



Lukas Wied, Emily Schneider und Mika Wunderlich standen Rede und Antwort bei der Pressekonferenz des SC Rückershausen. Es war eine besondere Art der Belohnung für das sportliche Trio. Foto: sch

Vorbilder für einen Verein

RÜCKERSHAUSEN SC Rückershausen belohnt seine besten Nachwuchssportler auf besondere Art

Bei einer Pressekonferenz unter Profibedingungen zog ein Nachwuchs-Trio Bilanz.

sch ■ Der SC Rückershausen hatte seine Skihütte professionell für eine Pressekonferenz hergerichtet. Banner mit den Sponsoren des Vereins hingen an der Wand, Mikrofone waren aufgebaut, auf den Stühlen dahinter saßen Lukas Wied, Emily Schneider und Mika Wunderlich. Die drei Nachwuchssportler sind derzeit die Aushängeschilder des SCR und mit der „Pressekonferenz“ hat sich der Verein bei ihnen für ihre Leistungen bedankt. Jede Menge Sportler, Eltern und Vereinsmitglieder waren gekommen, um dem Trio ihren Respekt zu zeigen.

Alle haben in diesem Jahr am FIS-Youth-Cup teilgenommen. Um zu diesem Ereignis eingeladen zu werden, müssen die Vorleistungen stimmen. Der zwölfjährige Mika Wunderlich hatte den DSV-Schülercup in der Nordischen Kombination im Vorjahr gewonnen und schaffte es in diesem Jahr auf das Treppchen. In diesem Jahr stand Lukas Wied im Schülercup ganz oben auf dem Podium. Ganz so weit oben landete die 14-jährige Emily Schneider zwar nicht, doch im DSV-Mädchen-cup machte sie mit ihren Trainingsleis-

tungen auf sich aufmerksam. Die Trainer des Deutschen Skiverbands hatten genau den richtigen Riecher, denn die junge Rückershäuserin belegte an beiden Tagen des Youth-Cup die Plätze 1 und 2. Eine blitzsaubere Bilanz für die drei jungen Sportler. Nach einer kurzen Vorstellung ihrer Leistungen stellten sie sich den Fragen ihres Publikums. Das Interesse an ihren Abenteuern war groß und so gab es viele Fragen.

Emily Schneider hat eine Menge Kilometer nicht nur unter die Ski, sondern auch unter die Räder genommen. In einer Woche war sie mehr als 4000 Kilometer unterwegs und dabei nur eine Nacht im heimischen Bett, bevor es gleich wieder weiter zum nächsten Wettkampf ging. Das hatte schon etwas von Profisport. Nicht nur auf der Schanze, sondern auch daneben läuft für Mika Wunderlich, Lukas Wied und Emily Schneider vieles wie bei ihren Vorbildern. Alle nennen Johannes Rydzek als großes Vorbild. Ob sie es bis in den Weltcup schaffen, wird sich zeigen, aber die langfristige Perspektive ist da, wenn sie die Lust am Sport nicht verlieren.

Doch danach sieht es nicht aus, mit großem Spaß und wie alte Hasen absolvierten sie die Fragerunde. Gaben Antworten, die auch ihre eigenen Vorbilder in die Kamera sagen könnten und haben einen Einblick in ihre Leidenschaft. Die Nordische Kombination hat im DSV eine lange und vor al-

lem glorreiche Tradition. Dieser Disziplin hat sich auch der SCR verschrieben. Mit der Lahntalschanze hat man einen hervorragenden Trainingsstützpunkt. Vielleicht aber sehen die Fans die drei Nachwuchssportler irgendwann auch beim Spezialspringen, eventuell auch auf einer Flugschanze. Alle drei mögen die großen Schanzen und Lukas Wied hat eine Bestweite von 120 Metern zu Buche stehen. Warum also irgendwann nicht einmal die 200 Meter Marke ins Visier nehmen. „Ich bin Kombiniierer, also ist die Wahrscheinlichkeit nicht so hoch, dass ich irgendwann auf einer Flugschanze springe“, sagte Lukas Wied ziemlich abgeklärt.

Und alle wussten, wo ihre Stärken und Schwächen liegen. Zum Beispiel Mika Wunderlich: „Ich bin immer etwas auf der späten Seite. Da ist es besser, wenn eine Schanze einen langen Tisch hat.“ Und Emily Schneider ergänzte: „Die St.-Georgs-Schanze in Winterberg hat den steilsten Anlauf in Europa, da ist etwas zu spät besser als zu früh, weil man so schnell unterwegs ist.“ Alle drei können sich in ihren jungen Jahren verhalten wie Profis, besser gesagt, sie sind ziemlich professionell. Aber sie waren auch erleichtert, als sie die große Bühne verlassen konnten. Nach vielen Fragen gingen Mika, Emily und Lukas zufrieden und erleichtert aus dem Rampenlicht. Vorbilder für die anderen Sportler im Verein sind sie schon jetzt.